



Universitätsbibliothek Paderborn

**Universal-Register über die Sechs Theile der
Westphälischen Friedens-Handlungen und Geschichte,
imgleichen über die Zween Theile der Nürnbergischen
Friedens-Executions-Handlungen und Geschichte**

Walther, Johann Ludolph

Göttingen, 1740

Joachimus von Braun, der Stadt Stralsund Deputirter zu dem
Westphälischen Frieden.

[urn:nbn:de:hbz:466:1-52921](#)

Darmstädter ältester Geheimder Raht und Staats-Ministre geworden, welcher letzterer vor einigen Jahren gestorben.

IO ACHIMUS von BRAUN, der Stadt Stralsund Deputirter zu dem Westphälischen Frieden.

Ist zu Stralsund aus einem Geschlecht, welches Kaiser Rudolphus II. mittelst ertheilten Diplomatis vom 20. Januar. 1588. in den Adel-Stand erhoben, Anno 1587. gehohren. Er hat sich denen Studiis gewidmet, und nach hinterlegten Academischen Jahren in seiner Vater-Stadt das Secretariat bey dortiger Cammer in Anno 1623. erhalten. Anno 1635. ward Er in den Raht gezogen, und wie die Stadt nöthig fand, ihre Deputirte zu denen Westphälischen Friedens-Handlungen abzuschicken, ward Er mit Doctore Christiano Schwartzem in Anno 1645. nach Osnabrugge versandt, woselbst Er nebst denselben bis im April 1647. verblieben. Er lebte danechst noch als Rahts-Herr und Camerarius bis in Anno 1559. und starb den 1. December. dieses Jahres in einem 72. jährigen Alter.

Ermeldeter sein Condeputatus hat Ihm folgendes Epicedium, welches annoch gedruckt verhanden, geschrieben:

Ut portum tumidis agitatus nauta procellis
Quærit, & optatam civis post bella quietem;
Sic, BRAUNI, curis variè lassatus & annis
Evadis, superisque allaberis inclytus oris.
O Te felicem! nam tuta è sede tumultus
Orchestrarumque orbis, & nos sine fine Tragoedos
Despectas, fabulasque omnes, quæ dantur & instant.

